



KULTURHISTORISCHES MUSEUM MAGDEBURG
MUSEUM FÜR NATURKUNDE MAGDEBURG
 OTTO-VON-GUERICKE-STR. 68-73, 39104 MAGDEBURG
 Museumsservice (Telefon 0391/5 40 35 30)

service@museen.magdeburg.de
 www.khm-magdeburg.de
 www.naturkundemuseum-magdeburg.de

Öffnungszeiten:
 dienstags bis freitags 10.00–17.00 Uhr,
 samstags und sonntags 10.00–18.00 Uhr
 regulärer Eintritt: 5 €, ermäßigt 3 €
 Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre Eintritt frei

DOMMUSEUM OTTONIANUM MAGDEBURG
 DOMPLATZ 15, 39104 MAGDEBURG
 Museumsservice (Telefon 0391/99 01 74 21)
 info@dommuseum-ottonianum.de

Öffnungszeiten:
 dienstags bis sonntags 10.00–17.00 Uhr
 regulärer Eintritt: 7,50 €, ermäßigt 5 €
 Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre Eintritt frei

Bildnachweise: Lageplan Magdeburg: sans serif, Berlin; Kulturhistorisches Museum/
 Museum für Naturkunde Magdeburg (Außenansicht), Foto: Charlen Christoph,
 Kulturhistorisches Museum/Museum für Naturkunde Magdeburg; Wilde Elbe/Saale-
 mündung, Foto: Thomas Hinschke; Magdeburg aan de Elve[...], um 1700, Pieter Schenk
 der Ältere (1660-1711), Radierung, coloriert und Ansicht von Magdeburg II: Il.Vue de
 Magdebourg um 1788, Johann Friedrich Nagel (1765-1825), Aus: Sammlung aller
 schoenen und merkwürdigen Parthien in saemmtlichen Koenigl. Preussischen
 Staaten für Seine Majestät den König, Berlin, Umrisssradierung, coloriert,
 Fotos: Charlen Christoph, Kulturhistorisches Museum/Museum für Naturkunde
 Magdeburg.



Ausstellungen

Wilde Elbe
 Ein einmaliges Portrait der Elbe und ihrer Landschaften
 bis 25. März 2025

Die Elbe ist ein Fluss mit vielen Facetten. Entsprungen als rauschender Gebirgsfluss bahnt sie sich ihren Weg durch Mittelgebirge und Auwälder und bietet selten gewordenen Arten wie Biber, Fischadler und Hirschkäfer eine Heimat.



Kein anderer Strom in Westeuropa ist so naturnah, zeigt so viel biologische Vielfalt und darf sich noch so frei bewegen.

29 passionierte Fotografinnen und Fotografen der Gesellschaft für Naturfotografie (GDT) waren für den Bildband „Wilde Elbe“ und die konzipierte Wanderausstellung über zwei Jahre an der Elbe unterwegs.

Sie erkundeten den Fluss auf seiner gesamten Länge, von der Quelle

im tschechischen Riesengebirge bis zur Mündung ins Wattenmeer. Sie begaben sich auf die Spur von Eisvögeln und Seeadlern, entdeckten die seltene Schachbrettblume oder den Schierlings-Wasserfenchel, beobachteten die riesigen Wattvogelschwärme an der Küste und hatten unzählige faszinierende Erlebnisse.

Den Autor*innen ist es wichtig, die Ausstellung in Magdeburg zu zeigen. Seit der Stadt-Gründung sind die Stadt und der Fluss sehr eng miteinander verbunden. Der gesamte Elberverlauf in Sachsen-Anhalt zeigt trotz sichtbarer menschlicher Einwirkung noch immer eine unbedingt erhaltenswerte, natürliche Vielfalt. Koordiniert vom Biosphärenreservat Mittellelbe gibt es von der Scharzen Elster bei Wittenberg bis zur „Hohen Garbe“ in der Altmark viele zukunftsweisende Projekte der Flussrenaturierung.

Die Ausstellung ist eine außergewöhnliche fotografische Reise. Neben bekannten Motiven gibt es neue Blickwinkel auf den Strom: Wasserwälder, rufende Kraniche auf den Elbwiesen und dösende Seehunde auf der Sandbank.

Erleben Sie Bilder vom Morgennebel oder vom treibenden Eis auf dem Fluss an einem kalten Wintertag.

Museum für Naturkunde
 dienstags bis freitags 10.00–17.00 Uhr
 samstags und sonntags 10.00–18.00 Uhr

Stadt im Blick: Magdeburg.
 Bilder aus sechs Jahrhunderten
 bis 18. Mai 2025



Seit vielen Jahrhunderten werden Städte, ihre zentralen Plätze und bedeutenden Bauwerke in Bildern festgehalten. Für Magdeburg reichen solche Darstellungen bis ins ausgehende Mittelalter zurück. Das Kulturhistorische Museum Magdeburg präsentiert mit rund 100 Objekten eine Auswahl seiner schönsten Stadtansichten aus der Graphischen Sammlung. Neben Papierarbeiten und Gemälden werden auch Ansichten auf Porzellan zu sehen sein.

Die Ausstellung gliedert sich in verschiedene Themenbereiche, die sich jeweils besonderen Orten der Elbestadt widmen. So werden der Klosterberggarten, der Domplatz, der Alte Markt, Industrie- und Parkanlagen, die Flusslandschaft und das gesamte Stadtpanorama in ihren verschiedenen Facetten und Entwicklungen lebendig und damit die Änderungen im Stadtbild über die letzten 500 Jahre nachvollziehbar. Nicht immer stimmen diese Bildquellen naturgetreu mit der Wirklichkeit überein. Wahrzeichen erheben sich zu kräftigen Symbolen oder fügen sich malerisch in romantische Landschaften ein. Individuelle künstlerische Interpretationen ermöglichen, die Stadt immer wieder neu zu entdecken.



Die vorgestellten Werke umfassen Arbeiten bedeutender regionaler und überregionaler Künstler*innen wie zum Beispiel Jan van de Velde, Gabriel Bodenehr, Heinrich Mittag, Friedrich Wilhelm Behrendsen, Johann Friedrich Klusemann, Carl Hasenpflug, Maryan Zureck und Marianne Rusche.

Zu den Höhepunkten gehören auch Drucke aus der Schedelschen Weltchronik und der Merian-Werkstatt. Einige Objekte werden erstmals nach ihrer aufwendigen Restaurierung, die u.a. von der Ernst von Siemens Kunststiftung mit Mitteln der Corona-Förderlinie unterstützt wurde, präsentiert.

Kulturhistorisches Museum
 dienstags bis freitags 10.00–17.00 Uhr
 samstags und sonntags 10.00–18.00 Uhr

Ferienprogramm

Leben im Eiszeitalter
 In einer Führung durch die Ausstellung erklären wir Menschen und Tiere des Eiszeitalters und schauen uns deren Hinterlassenschaften an wie zum Beispiel Knochen, Zähne, Werkzeuge und Höhlenkunst. Im Anschluss an die Führung drucken wir eiszeitliche Motive mit Linoldruck- und Schwammtechnik. Museum für Naturkunde | für Kinder ab 6 Jahren | Anmeldung erforderlich (Museumsservice) | Eintritt frei für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, 1 € Materialspende erbeten | Di., 28. Januar und Do., 30. Januar, jeweils 14.00–16.00 Uhr

Erlebe das Mittelalter
 In unserer offenen Werkstatt probieren wir verschiedene Handwerkstechniken aus dem Mittelalter wie das Schreiben mit Feder und Tinte und das Flechten von Bändern aus. Kommt vorbei und unternimmt eine kleine Zeitreise ins Mittelalter. Kulturhistorisches Museum, Workshopraum Museumspädagogik | Anmeldung: Museumsservice (nur für Gruppen erforderlich) | für Kinder ab 8 Jahren | Eintritt frei für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, 1 € Materialspende erbeten | Mi., 29. Januar, 14.00–16.00 Uhr

Wiederverwendbare Kronen
 Wir nehmen die Reichskrone von Kaiser Otto I. genauer unter die Lupe. Wieviele und welche Kaiser haben diese getragen und warum hat nicht jeder seine eigene Krone bekommen? In unserer offenen Werkstatt basteln wir aus verschiedenen Materialien selbst eine recycelte Krone. Dommuseum Ottonianum | Teilnahme ohne Anmeldung möglich | für Kinder ab 5 Jahren | Eintritt frei für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre, 3 € Führungsgebühr pro Person | Fr., 31. Januar, 10.00–12.00 Uhr



**Stadt im Blick:
 Magdeburg**
**Bilder aus sechs
 Jahrhunderten**
 Sonderausstellung
 bis 18. Mai 2025

01
 -03

Veranstaltungen

Januar –
 März 2025





Herzlich Willkommen!

In den ersten Monaten des neuen Jahres richten das Kulturhistorische Museum und das Museum für Naturkunde einen ganz besonderen Blick auf die Landeshauptstadt Magdeburg.

So zeigt das Kulturhistorische Museum in der aktuellen Sonderausstellung „Stadt im Blick: Magdeburg“ bekannte und unbekannte Ansichten der Stadt aus den eigenen Sammlungen. Dabei können Sie auf den Darstellungen der Entwicklung der Metropole vom ausgehenden Mittelalter bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts nachspüren.

In der Sonderausstellung „Wilde Elbe“ des Museums für Naturkunde erleben Sie außerdem beeindruckende Fotografien des mächtigen Stroms, der die Stadt und ihre Umgebung landschaftlich so sehr prägt. Lebensgroße Präparate von Biber, Seeadler und Eisvogel verdeutlichen zudem, wie bedroht diese Landschaft samt ihrer Tierwelt ist. Die Ausstellung kann bis zum 25. März besucht werden.

Für die Winterferien Ende Januar gibt es in allen drei Museen wieder vielfältige Angebote, von den Spuren des Eiszeitalters über Kulturtechniken des Mittelalters bis zum kreativen Basteln ist für alle etwas dabei.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start in das Jahr 2025 und freue mich auf Ihren Besuch.

Ihre Gabriele Köster
Direktorin der Magdeburger Museen

Januar

- 08** Mittwoch 16.00 Uhr
Fachgruppe Junge Mineralogen mit Dr. Michael Buchwitz
Koop.: Kultur- und Heimatverein Magdeburg
Museum für Naturkunde, Haupteingang
- 17.30 Uhr
Vortrag
Fachgruppe Paläontologie
„Paläokunst und Urzeitdarstellungen in der Populärkultur“
mit Dr. Jan Fischer, Urweltmuseum GEOSKOP Burg Lichtenberg (Pfalz)
Museum für Naturkunde, Mitarbeiteringang
- Mittwoch 17.30 Uhr
Vortrag
Fachgruppe Ornithologie mit Marcus Pribbernow
Koop.: NABU Kreisverband Magdeburg
Museum für Naturkunde, Mitarbeiteringang
- 14** Dienstag 18.00 Uhr
Fachgruppe Entomologie
„Fachgruppenabend“
Museum für Naturkunde, Mitarbeiteringang
- 15** Mittwoch 14.00 Uhr
Führung
Sonderausstellung „Stadt im Blick: Magdeburg. Bilder aus sechs Jahrhunderten“ mit Dr. Karin Kanter, Ausstellungskuratorin
Kulturhistorisches Museum | regulärer Eintrittspreis und Führungsgebühr 3 €
- 28** Dienstag 14-16.00 Uhr
Ferienprogramm
Leben im Eiszeitalter mit Marcus Pribbernow und Dr. Michael Buchwitz
Museum für Naturkunde | für Kinder ab 6 Jahren | Anmeldung erforderlich (Museumsservice) | Eintritt frei für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, 1 € Materialspende erbeten
- 29** Mittwoch 14-16.00 Uhr
Ferienprogramm
Offene Werkstatt „Erlebe das Mittelalter“ mit Dr. Juliane Lippok
Kulturhistorisches Museum, Workshopraum
Museumspädagogik | für Kinder ab 8 Jahren | Anmeldung: Museumsservice (nur für Gruppen erforderlich) | Eintritt frei für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, 1 € Materialspende erbeten

- 30** Donnerstag 14-16.00 Uhr
Ferienprogramm
Leben im Eiszeitalter mit Marcus Pribbernow und Dr. Michael Buchwitz
Museum für Naturkunde | für Kinder ab 6 Jahren | Anmeldung erforderlich (Museumsservice) | Eintritt frei für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre, 1 € Materialspende erbeten
- 19.00 Uhr
Event
30. Neujahrsempfang der Magdeburger Museen, des Magdeburger Museumsvereins und des Naturwissenschaftlichen Vereins zu Magdeburg mit Dr. Tobias Pfeifer-Helke, Stiftungsdirektor Friedenstein Stiftung Gotha; „Vom Barocken Universum zum Universum Friedenstein“
Kulturhistorisches Museum/Museum für Naturkunde, Kaiser-Otto-Saal | Einladung erforderlich
- 31** Freitag 10-12.00 Uhr
Ferienprogramm
Kurzführung und basteln „Wiederverwendbare Kronen“ mit Franziska Gaumnitz-Freund
Dommuseum Ottonianum | für Kinder ab 5 Jahren | Eintritt frei für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre, 3 € Führungsgebühr pro Person

Februar

- 05** Mittwoch 15.30 Uhr
Vortrag
Magdeburger Museumsverein Treff im Schmuckhof
„800 Jahre Breiter Weg – Seine Entwicklung von um 1850 bis 1945“
mit Siegfried K. Lorenz, Magdeburg
Kulturhistorisches Museum, Schmuckhof | Anmeldung: Museumsservice | Eintritt frei für Vereinsmitglieder
- 17.30 Uhr
Vortrag
Fachgruppe Paläontologie
„Tod im Trentino – Woher kommt Italiens ältester Saurier?“
mit Dr. Steffen Trümper, Geomuseum der Universität Münster
Museum für Naturkunde, Mitarbeiteringang

- 05** Mittwoch 17.30 Uhr
Vortrag
Fachgruppe Ornithologie mit Marcus Pribbernow
Koop.: NABU Kreisverband Magdeburg
Museum für Naturkunde, Mitarbeiteringang
- 12** Mittwoch 16.00 Uhr
Fachgruppe Junge Mineralogen mit Dr. Michael Buchwitz
Koop.: Kultur- und Heimatverein Magdeburg
Museum für Naturkunde, Haupteingang
- 18** Dienstag 14.30 Uhr
Führung
Seniorenakademie Sonderausstellung „Stadt im Blick: Magdeburg. Bilder aus sechs Jahrhunderten“ mit Dr. Karin Kanter, Ausstellungskuratorin
Kulturhistorisches Museum | Anmeldung: Museumsservice | regulärer Eintrittspreis, Führungsgebühr entfällt
- 18.00 Uhr
Vortrag
Fachgruppe Entomologie
„Fachgruppenabend“
mit Dr. Hans Pellmann, Magdeburg
Museum für Naturkunde, Mitarbeiteringang
- 23** Sonntag 11.00 Uhr
Führung
Sonderausstellung „Stadt im Blick: Magdeburg. Bilder aus sechs Jahrhunderten“ mit Dr. Karin Kanter, Ausstellungskuratorin
Kulturhistorisches Museum | regulärer Eintrittspreis und Führungsgebühr 3 €

März

- 05** Mittwoch 17.30 Uhr
Vortrag
Fachgruppe Paläontologie
„Der Dinosaurier State Park und die Paläontologischen Museumssammlungen von Neuengland“
mit Dr. Michael Buchwitz
Museum für Naturkunde, Mitarbeiteringang
- 17.30 Uhr
Vortrag
Fachgruppe Ornithologie mit Marcus Pribbernow
Koop.: NABU Kreisverband Magdeburg
Museum für Naturkunde, Mitarbeiteringang

- 11** Dienstag 18.00 Uhr
Fachgruppe Entomologie
„Biodiversität in der Agrarlandschaft“
mit Dana Fabienne Liebke
Museum für Naturkunde, Mitarbeiteringang
- 12** Mittwoch 16.00 Uhr
Fachgruppe Junge Mineralogen mit Dr. Michael Buchwitz
Koop.: Kultur- und Heimatverein Magdeburg
Museum für Naturkunde, Haupteingang
- 13** Donnerstag 19.00 Uhr
Vortrag
Naturwissenschaftlicher Verein
„Polarlichter“
mit Gerd Fiedler, Magdeburg
Museum für Naturkunde, Kaiser-Otto-Saal | Eintritt frei
- 16** Sonntag 11.00 Uhr
Führung
Sonderausstellung „Stadt im Blick: Magdeburg. Bilder aus sechs Jahrhunderten“ mit Dr. Karin Kanter, Ausstellungskuratorin
Kulturhistorisches Museum | regulärer Eintrittspreis und Führungsgebühr 3 €
- 18** Dienstag 14.30 Uhr
Führung
Seniorenakademie MfN
„Wilde Elbe“
Museum für Naturkunde | Anmeldung: Museumsservice | regulärer Eintrittspreis, Führungsgebühr entfällt

Bitte beachten Sie auch unsere Öffnungszeiten zu den Feiertagen:

1. Januar 2025, Neujahr – 10.00-17.00 Uhr
6. Januar 2025, Heilige Drei Könige – 10.00-17.00 Uhr

Wir möchten Sie bitten, sich auf unseren digitalen Plattformen über mögliche Änderungen zu informieren:

www.khm-magdeburg.de/das-museum/veranstaltungen/ oder
www.naturkundemuseum-magdeburg.de/das-museum/veranstaltungen/



www.facebook.com/KulturhistorischesMuseumMagdeburg
www.facebook.com/MuseumfuerNaturkundeMagdeburg



www.instagram.com/khmmagdeburg/
www.instagram.com/mfn_magdeburg/



MUSEUM
FÜR NATURKUNDE
MAGDEBURG

Wilde Elbe

Naturschätze
zwischen Riesengebirge
und Wattenmeer

Sonderausstellung
bis 25. März 2025